2019.SR.000238

Kleine Anfrage Fraktion SVP (Alexander Feuz/Thomas Glauser, SVP): Sicherheitsdienst und Sozialarbeiter vor der Reithalle: was kommt auf uns zu? Dürfen sich SVPler nach dem Hausverbot noch auf der Schützenmatte aufhalten oder werden sie in Zukunft von dem öffentlichen Raum weggewiesen?

Gemäss Medienberichten in der BZ sollen Sozialarbeiter und ein privater Sicherheitsdienst der Reithalle eingesetzt werden, um die unhaltbaren Zustände bei der Schützenmatte zu verbessern.
Die Fragesteller haben vor der Ausweitung des rechtsfreien Raumes immer gewarnt und den Wegfall der Parkgebühren bedauert.
Den Fragestellern wurden nach dem Stadtratsausflug vom 22.8.2019 die Konsumation in den Bars der Reithalle verwehrt. Es sei auf den Artikel in der BZ vom 23.9.2019 von Benjamin Bitoun https://www.berneroberlaender.ch/region/bern/reitschule-weist-svpstadtraete-weg/story/26715278 sowie die gleichzeitig eingereichten Kleine Anfrage Fraktion SVP (Alexander Feuz/Thomas Glauser, SVP) Dürfen Institutionen, die über Leistungsverträge mit der Stadt verfügen, Personen aus rein politischen Gründen den Eintritt verwehren? verwiesen.
In diesem Zusammen wird der Gemeinderat höflich ersucht zusammen mit der KAPO (Kantonspolizei), die nachfolgenden Fragen zu beantworten:

1. Wie stellt sich die Polizei, die die hausinternen Security oft als Behinderung statt als Helfer wahrnimmt zu der Ausweitung deren Befugnisse? Dürfen in Zukunft auch Angehörige privater Sicherheitsdienste den erweiterten öffentlichen Raum vor den Geschäften oder Betrieben kontrollieren? Wenn ja, wieso? Wenn nein, warum nicht?
2. Dürfen die Fragesteller und SVP Politiker und deren Anhänger in Zukunft sich noch im Bereich Schützenmatte/Bollwerk aufhalten oder müssen sie damit rechnen, auch von dort von der Security verwiesen zu werden? Wenn ja, gestützt auf welche gesetzliche Grundlage wäre dies möglich? Wenn nein, wie stellt die Stadt sicher, dass sich die SVP-Politiker und deren Anhänger im dortigen öffentlichen Raum noch aufhalten dürfen?
3. Was kosten den Steuerzahler die Neukonzeption pro Jahr:
   a) Einstellung zusätzlicher Sozialarbeiter? _
   b) Security Reithalle Kostenanteil Stadt?
   c) Wegfall Parkgebühren (Fr. 600’000.00)?
   d) andere Kosten?

Bern, 29. August 2019
Erstunterzeichnende: Alexander Feuz, Thomas Glauser
Mitunterzeichnende: -